

**Herzlich willkommen**

**zur**

**Informationsveranstaltung**

**Sonderlandeplatz Breitenau**

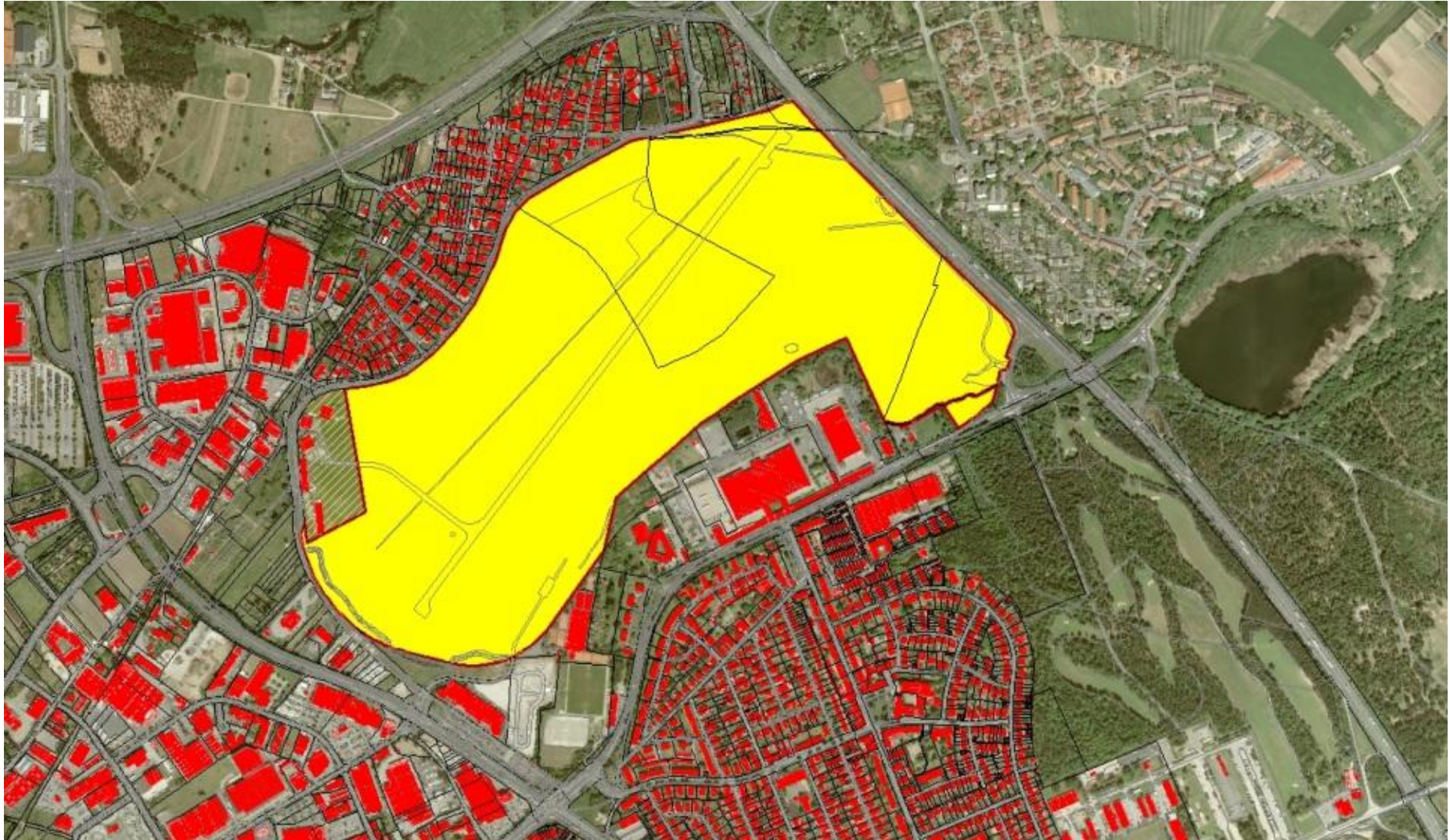
**- 21.07.2014 -**

# Agenda für den heutigen Abend



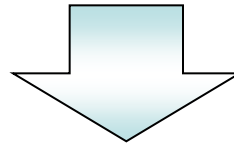
- A. Ausgangslage**
- B. Erneuerung Betriebsgebäude**
- C. Zukünftige Entwicklungen**

# Sonderlandeplatz Bamberg-Breitenau



## Ausgangslage:

Der **Sonderlandeplatz** ist eine **wichtige verkehrliche Infrastruktureinrichtung** für die **Region Bamberg**



**Grundsatzbeschluss des Bamberger Stadtrats, 28.09.2011:**

**Dauerhafte Sicherung des Sonderlandeplatzes** für zivile  
Nachnutzung im Falle der Aufgabe der militärischen Nutzung  
des Sonderlandeplatzes durch die US-Streitkräfte

# Meilensteine nach dem Grundsatzbeschluss (1/3)



- **04.2012:** Erklärung der Aufgabe der militärischen Nutzung des Flugplatzes zum 01.07.2012 durch die US-Army/Rückgabe an BlmA
- **05.2012:** Entscheidung der Fa. Brose zur Ansiedlung am Standort Bamberg/Breitenau 
- **23.05.2012:** Investitionsbeschluss des Stadtrats zur Verbesserung der Flugplatzinfrastruktur
- **20.06.2012:** Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zwischen BlmA, Aero-Club Bamberg und Stadt Bamberg (Sicherung der Nutzung bis Grunderwerb durch die Stadt Bamberg)



# Meilensteine nach dem Grundsatzbeschluss (2/3)



- 08.2013: Luftfahrtrechtliche Genehmigung durch das Luftamt Nordbayern:
  - Motorflugzeuge und Hubschrauber bis 5,7 Tonnen Gesamtgewicht
  - Sichtflug
  - Nachtflüge nur nach Sondergenehmigung
- 11.2013: Abschluss Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen Aero-Club und den Stadtwerken

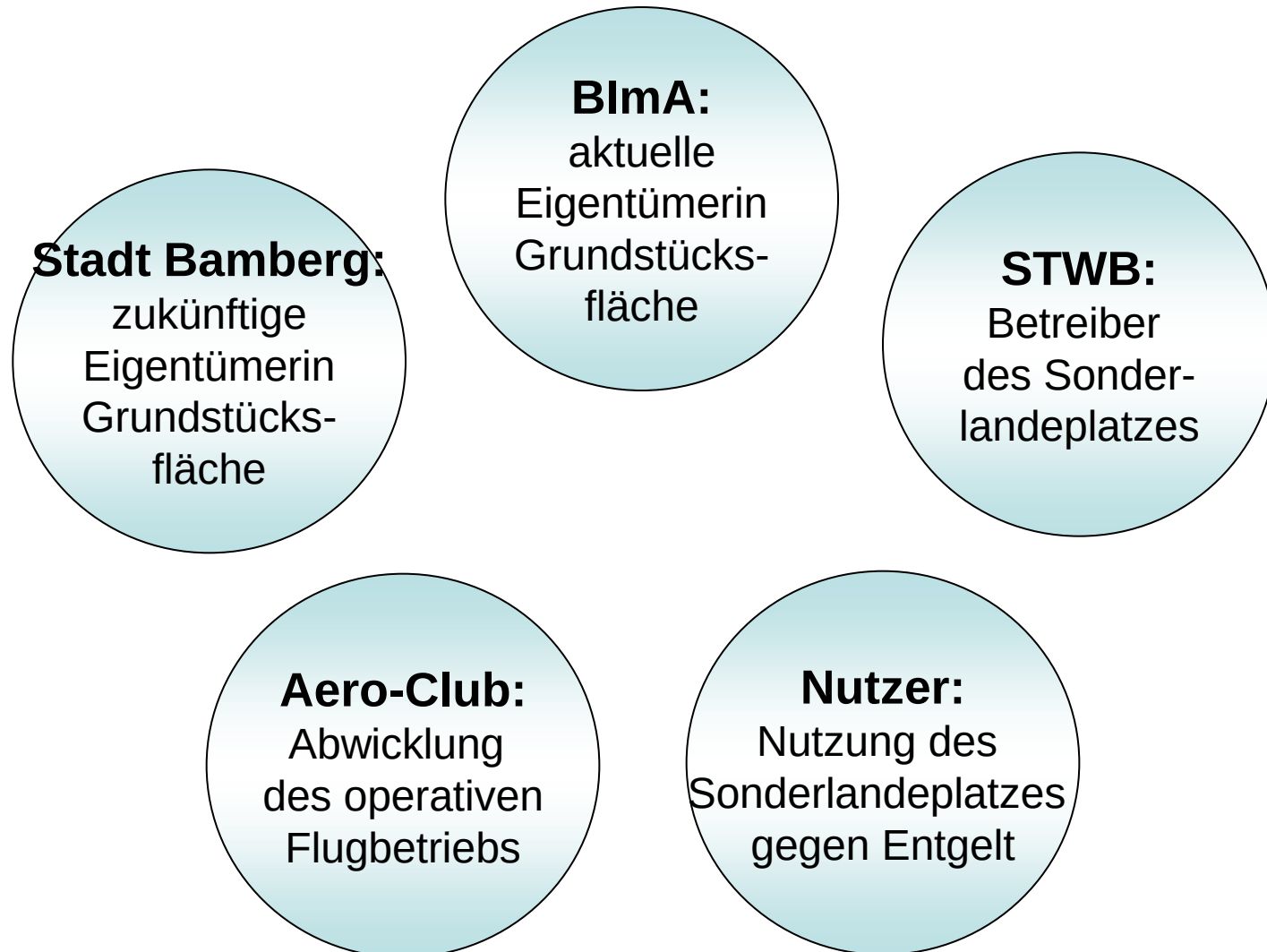
# Meilensteine nach dem Grundsatzbeschluss (3/3)



- 29.11.2013: Inbetriebnahme nach Abschluss der Bauarbeiten
  - Richtlinienkonforme Herstellung (= Verbreiterung) der Landebahn von 15 auf 23,5 Meter
  - Erdverkabelung 110 kV-Leitung entlang des Berliner Rings

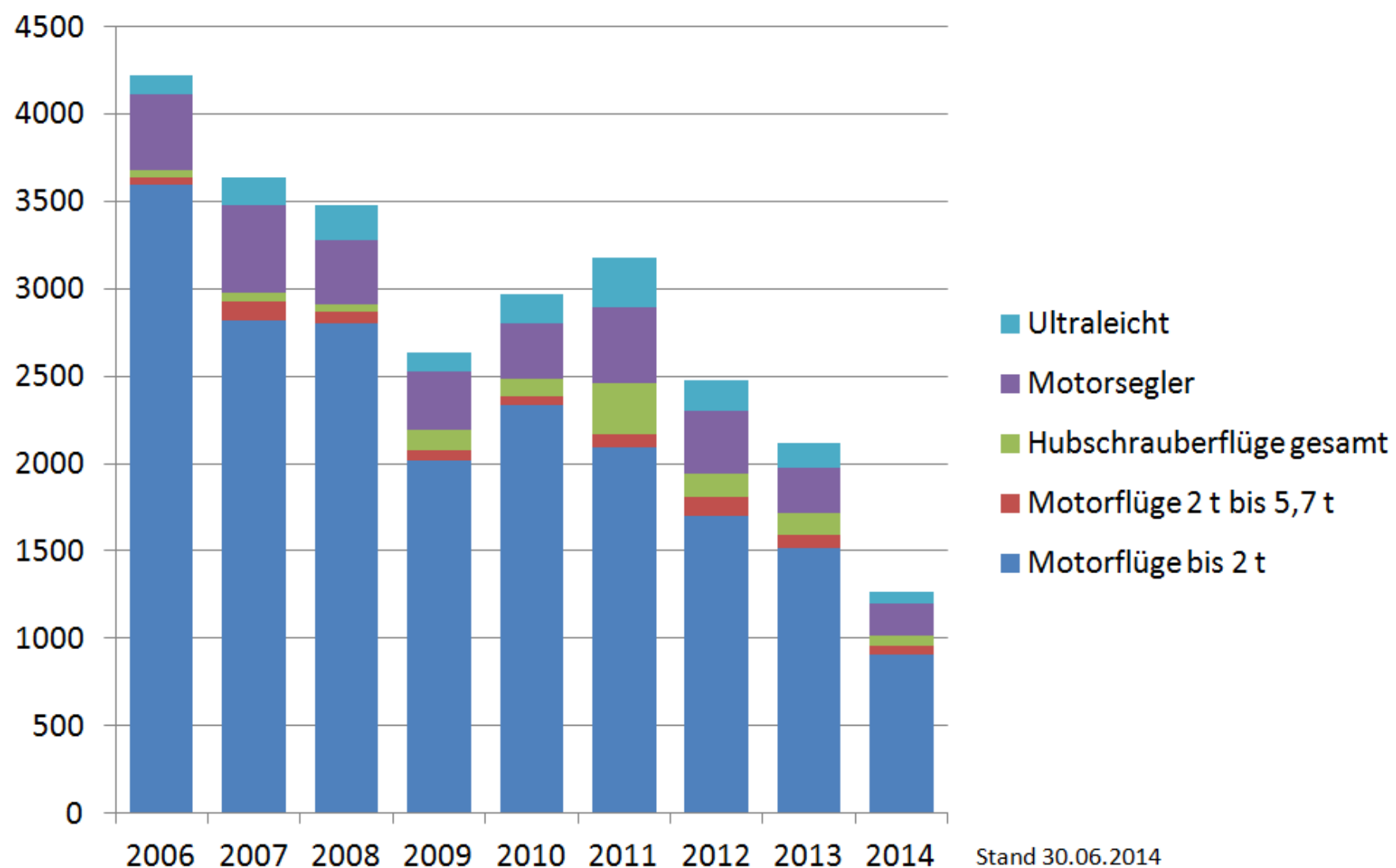


# Eigentums- und Betriebs- Strukturen des Sonderlandeplatzes

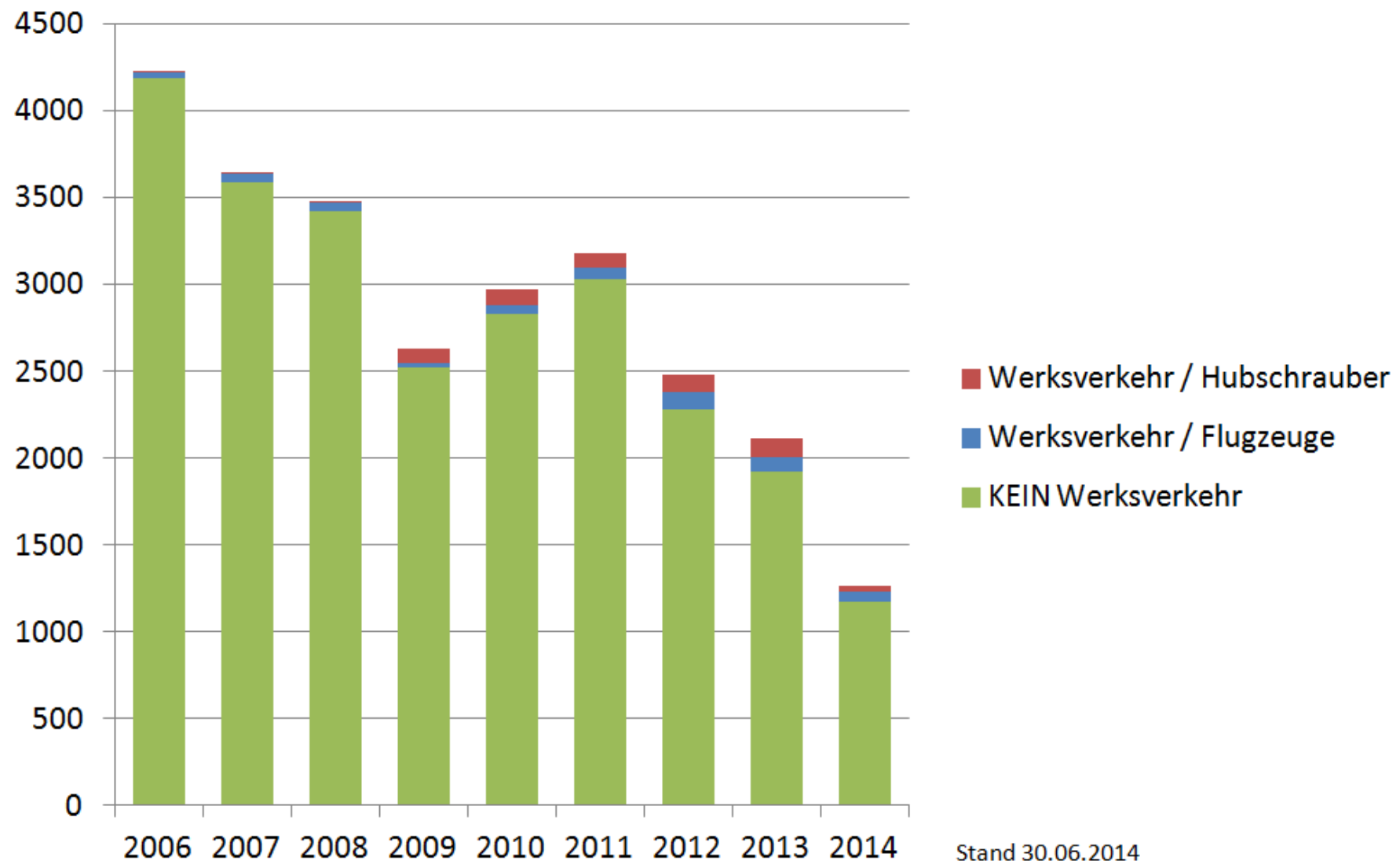




# Entwicklung der Startzahlen Motorflüge, Motorsegler und Ultraleicht seit 2006



# Anteil Werksverkehr am Motorflugverkehr



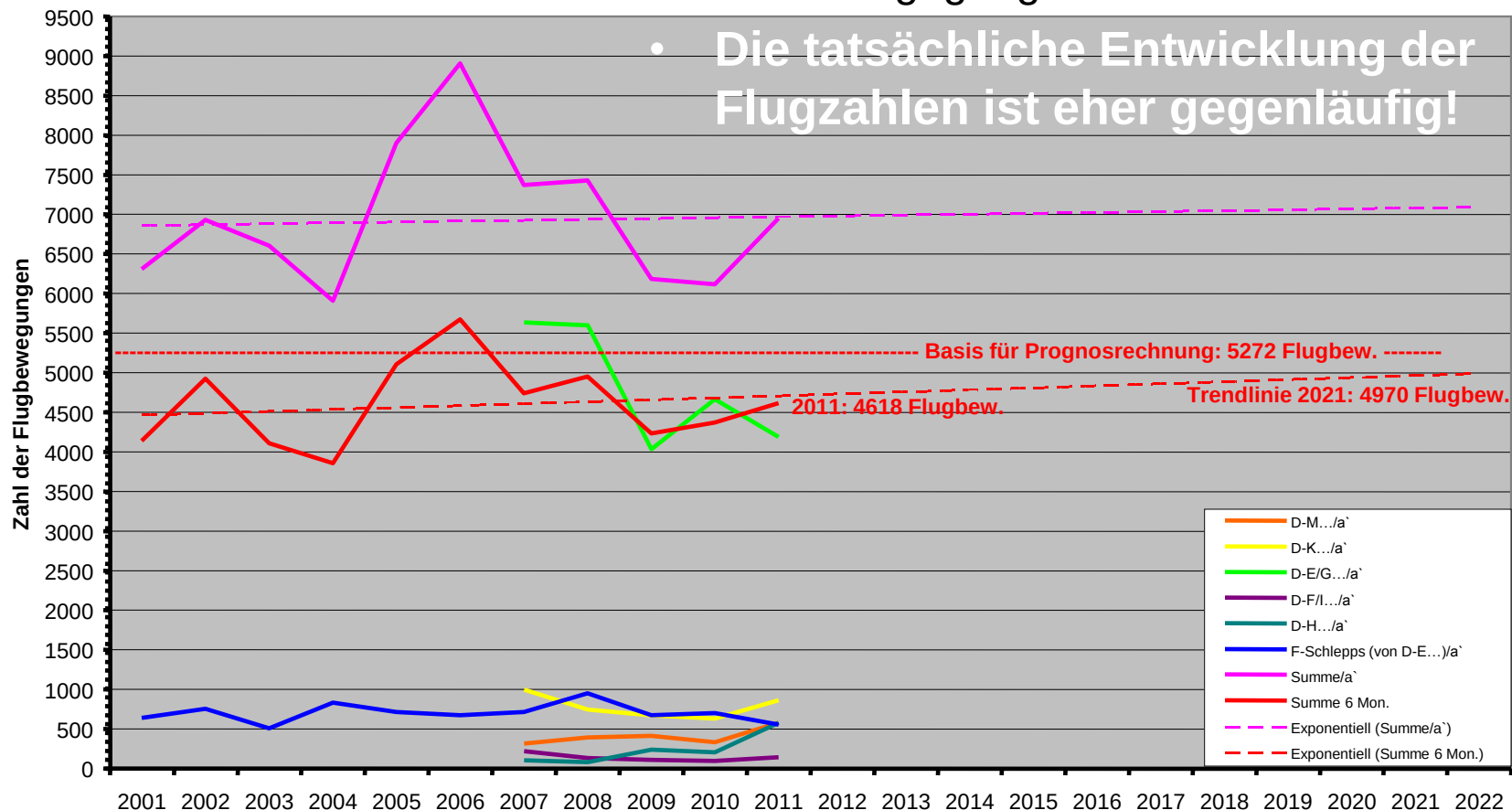
# Prognose der Flugbewegungen bis 2022



- Im Rahmen der luftrechtlichen Genehmigung ist man von einer prognostischen Erhöhung der Flugbewegungen um 14 Prozent bis zum Jahr 2022 ausgegangen.
- Die tatsächliche Entwicklung der Flugzahlen ist eher gegenläufig.

# Prognose der Flugbewegungen bis 2022

- Im Rahmen der luftrechtlichen Genehmigung ist man von einer prognostischen Erhöhung der Flugbewegungen um 14 Prozent bis zum Jahr 2022 ausgegangen.



**A. Ausgangslage**

**B. Erneuerung Betriebsgebäude**

**C. Zukünftige Entwicklungen**



# Flugzeughalle mit „Wohn- und Verwaltungsanbau“, ca. 1955



# Aktuelle Infrastruktur ist nicht mehr zukunftsfähig



# Neubau Tower und Betriebsgebäude

- Neubau von Tower und Betriebsgebäude zur Vervollständigung der Infrastruktur durch die Stadtwerke

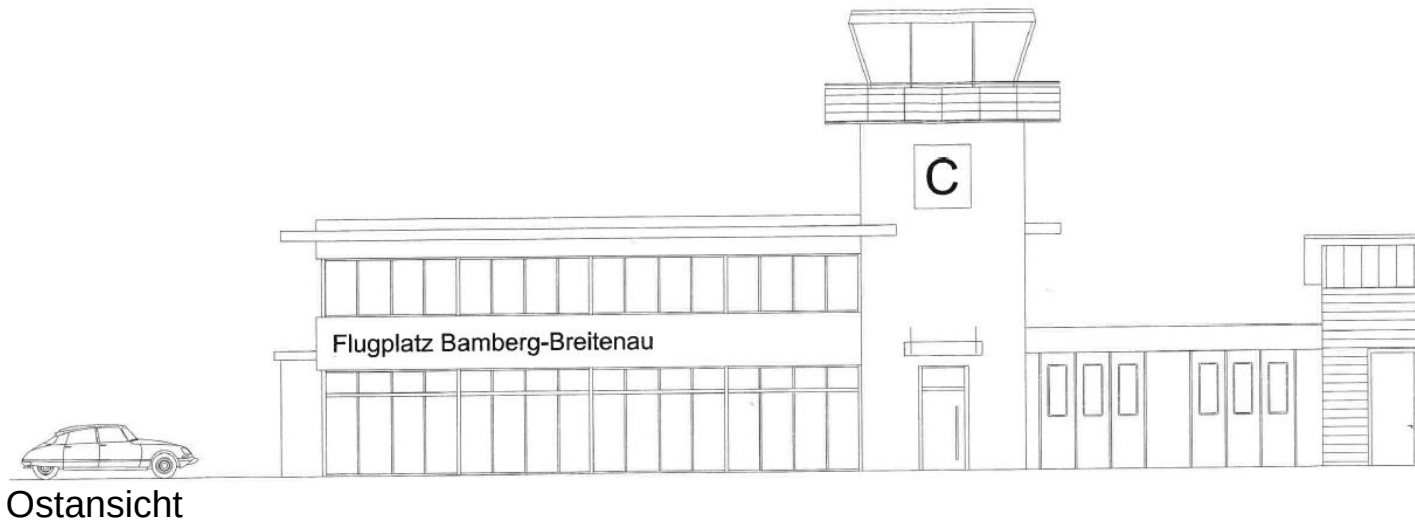
Zeitplanung:

- **Abriss:**  
Juli 2014 (begonnen)
- **Baubeginn:**  
August 2014
- **Fertigstellung:**  
Frühjahr 2015



Südansicht

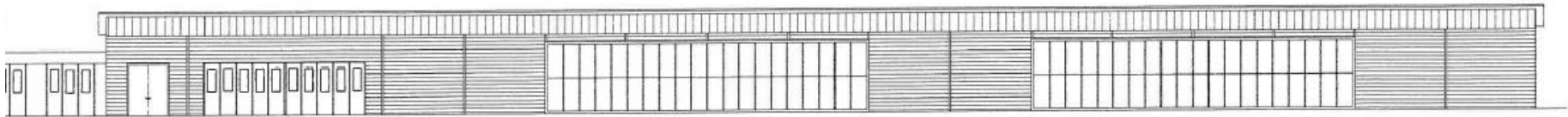
# Umsetzungsstand: Neubau Tower und Betriebsgebäude



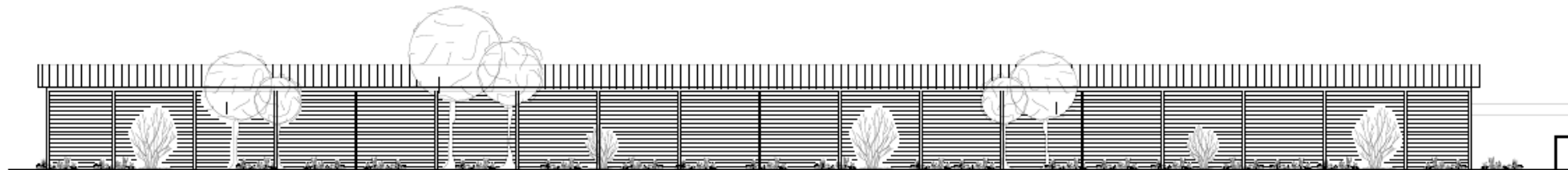
1. Abbruchgenehmigung ☒
2. Bauantrag für Betriebsgebäude inkl. Gaststätte ☒
3. Behandlung im Bau- und Werkssenat ☒
4. Baugenehmigung: voraussichtlich Ende Juli



# Neubau einer Flugzeughalle mit Werkstätten durch den Aero-Club



Ansicht Ost



Ansicht West

- Zeitplanung:
  - Abriss: Juli 2014 (begonnen)
  - Baubeginn: August 2014
  - Fertigstellung: Ende 2014

**A. Ausgangslage**

**B. Erneuerung Betriebsgebäude**

**C. Zukünftige Entwicklungen**

# Aktueller Genehmigungsstand durch Luftamt Nordbayern



**Abflug-  
masse**

bis zu 5,7 Tonnen

**Betriebs-  
zeit**

6:00 bis 22:00 Uhr

**„Nacht-  
flüge“**

außerhalb der Betriebs-  
zeiten nur nach Sonder-  
genehmigung durch das  
Luftamt Nordbayern



# Aktueller Entwicklungen bei den Nutzern: Ersatzbeschaffung Brose

- Fa. Brose plant, den bestehenden 12 Jahre alten Jet durch ein neues Flugzeug zu ersetzen. Hiermit können alle europäischen Standorte ohne Zwischenlandung erreicht werden.
- keine weiteren Planungen, Maschinen zu erwerben / zu ersetzen
- Brose-Flotte: zwei Helikopter und insgesamt drei Flugzeuge



## Bestand (12 Jahre alt)

**Bezeichnung:** Cessna Citationjet 2

**Länge:** 14,5 Meter

**Spannweite:** 15,2 Meter

**Passagiere:** bis 6

**Abflugmasse:** 5,7 Tonnen

**sonstiges:**



## Ersatzbeschaffung

Cessna Citationjet 4

16,2 Meter

15,5 Meter

bis 8

7,76 Tonnen

kürzere Start- und Landestrecke 21

# Notwendigkeit zur neuen Betriebsgenehmigung



- Die geplante Neuanschaffung der Fa. Brose wiegt mehr, als die aktuelle Betriebsgenehmigung ermöglicht
- Für Starts und Landungen des neuen Flugzeugs ist eine Erweiterung der Betriebsgenehmigung erforderlich
  - **Erweiterung der Betriebsgenehmigung ausschließlich aufgrund höherer Tonnage**
  - **Sonst bleibt bei Betriebsgenehmigung alles beim Alten, insbesondere:**
    - **keine baulichen Veränderungen**
    - **keine Antastung des Nachtflugverbots**

# Aktueller und zu beantragender Genehmigungsstand im Vergleich



|                   | Aktueller<br>Genehmigungsstand                                                                    | zu beantragender<br>Genehmigungsstand                                                             |
|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abflug-<br>masse  | bis zu 5,7 Tonnen                                                                                 | bis zu 10,0 Tonnen                                                                                |
| Betriebs-<br>zeit | 6:00 bis 22:00 Uhr                                                                                | 6:00 bis 22:00 Uhr                                                                                |
| „Nacht-<br>flüge“ | außerhalb der Betriebs-<br>zeiten nur nach Sonder-<br>genehmigung durch das<br>Luftamt Nordbayern | außerhalb der Betriebs-<br>zeiten nur nach Sonder-<br>genehmigung durch das<br>Luftamt Nordbayern |

# Perspektivische Entwicklung: Beantragung Instrumentenflug



- Außerhalb der aktuell angedachten Erweiterung der Betriebsgenehmigung ist perspektivisch in den kommenden zwei Jahren die Betriebsgenehmigung für den Helikopter-Instrumentenflug (IFR „instrument flight rules“) angedacht
  - Auch bei nicht mehr gegebenen Sichtflugbedingungen ist das **sichere Starten und Landen von Helikoptern** gewährleistet.
  - Damit erhöht sich die **Planbarkeit von Helikopterflügen**.
  - **Für Brose von besonderer Bedeutung**, da witterungsunabhängig alle 14 deutschen Standorte mit dem Helikopter erreicht werden können.

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**